

Jengen Kommunales Flächenma- nagement

Schwaben
Landkreis Ostallgäu

Herausforderungen

- Auf Innenentwicklung ausgerichtete Siedlungsentwicklung
- Sparsamer Umgang mit der Ressource Boden

Kontakt

Gemeinde Jengen
Bürgermeister Franz Hauck
Kirchplatz 7
86860 Jengen
Fon: 08241-90223
jengen@buchloe.de
www.jengen.de



Ausschnitt aus dem Baulückenkataster



Umgenutzte Hofstelle

Ausgangssituation

Jengen ist ein ländlich geprägter Ort mit 2.350 Einwohnern südlich von Buchloe. Trotz guter Verkehrsanbindung (B 12, A96) ging in den letzten Jahren die Bevölkerung leicht zurück. Vor allem durch den landwirtschaftlichen Strukturwandel besteht ein großes innerörtliches Entwicklungspotenzial. Die Erfassung der Innenentwicklungspotenziale 2002 ergab 113 Baulücken und geringfügig bebaute Grundstücke sowie 78 Brachflächen. Baulücken und Althofstellen stellen ein Gesamtpotenzial für die Innenentwicklung von 40 Hektar dar.

Umsetzung

Aufbauend auf den ermittelten Daten wurden für die innerörtlichen Potenziale Aktivierungsstrategien entwickelt. Zusätzlich wurde eine städtebauliche Leitbildskizze zur Weiterentwicklung der Testentwürfe für ausgewählte Flächen zur Hand gegeben. Der Gemeinderat von Jengen hat einen Grundsatzbeschluss verabschiedet, nach dem vorrangig innerörtliche Flächen für die Siedlungsentwicklung genutzt und auf eine möglichst versiegelungsarme Gestaltung von Flächen, die umgestaltet oder neu bebaut werden, geachtet werden soll. Erste Ergebnisse sind die Überplanung von insgesamt 12 Baulücken und 3 Althofstellen mit insgesamt 2,5 ha. Dabei wurden 18 Wohneinheiten und Flächen für 3 Gewerbebetriebe und Ateliers gebaut bzw. geplant.

Die VG Buchloe, welche die Daten zum Flächenmanagement pflegt, dehnt das Flächenmanagement derzeit auf die anderen VG-Gemeinden aus.